

Top Platzierungen beim Rallye-Saisonauftritt

Nach der Winterpause startete am vergangenen Samstag die Deutsche NAVC Amateur Rallye-Meisterschaft 2018. Mit dem Gesamtsieg sorgte das Teams Schulze/Kuhn für den perfekten Saisonstart.

Da der MSC Mammig für sein freundschaftliches Vereinsleben bereits weit über den Landkreis hinaus bekannt und beliebt ist, konnte der Verein auch in der Rallyesparte wieder einige Neuzugänge verzeichnen. Somit machten sich bereits am Freitag neun Teams auf den Weg ins 480 km entfernte rheinland-pfälzische Miehlen um beim Saisonauftritt erste wichtige Punkte zu sammeln.

Rund 35 WP-km auf fünf Prüfungen warteten auf die insgesamt 99 angemeldeten Teams. Schnelle Asphalt- und Schotterpassagen durch Wälder, rutschige Feld- und Wiesenwege sowie unübersichtliche Kuppen in winklige Abzweige mussten bewältigt werden.

Die Wetterverhältnisse forderten bei Eiseskälte und matschigen Streckenverhältnissen die volle Konzentration von Fahrer und Beifahrer. Am Ende des Tages verlangte der Veranstalter (MSC Zorn 69 e.V.) den Teilnehmern noch einmal alles ab.

Die Teams wurden – wie üblich in Zorn - in völliger Dunkelheit auf die letzte Wertungsprüfung geschickt. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass sich das Klassement hier gewöhnlich noch einmal ordentlich mischt. Voller Konzentration gingen die Teams an den Start der Nacht-Prüfung.

Wie auch im letzten Jahr zum Saisonstart zeigte sich das Team **Schulze Stefan / Kuhn Lisa** mit ihrem Subaru Impreza wieder unschlagbar und sicherte sich den Klassen-, Gruppen und Gesamtsieg.

In der Klasse 10 stellte sich das sympathische MSC-Team **Schachtner Johann und Michaela** der starken Konkurrenz. Nach WP 1 konnten sie sich auf dem hervorragenden dritten Platz einreihen, mussten ihren Mazda 323 jedoch aufgrund Motorprobleme bereits vor der zweiten Prüfung im Fahrerlager abstellen.

Weder die Dunkelheit, noch matschige Streckenabschnitte hinderten auch die oberfränkischen MSC Neuzugänger **Baumeister Karl-Heinz und Sußmann Sven** daran, erstklassige Zeiten in der teilnehmerstärksten Klasse 9 zu erreichen. Unter den 44 Klassenkonkurrenten konnte das Team den ausgezeichneten Platz 12 einfahren.

Ebenfalls in der Klasse 9 startete Co-Pilotin **Litzius Mandy** auf dem heißen Sitz neben Papa Kurt und holte sich mit Platz zehn ebenfalls erste wichtige DAM Punkte.

Einen weiteren Punktejäger konnte der MSC mit Neuzugang **Riedler Manuel** begrüßen. Auch er konnte mit Beifahrerin **Haller Melanie** durch hervorragende WP Zeiten und den damit verdienten Platz zwei in der Serienklasse 5 einige Punkte auf sein DAM-Konto gutschreiben. Ebenfalls in der Klasse 5 startete nach einigen Jahren Pause BMW-Fahrer **Biendl Willi** mit Co-Pilot **Stephan Johannes** bei der Rallye Zorn und konnte sich gleich den ausgezeichneten Platz vier ergattern.

Ein weiteres neues Team, das für der MSC Mammig punktete war mit **Neumaier Martin/Bauer Jennifer** in der Klasse 4 ebenfalls sehr erfolgreich. Viele Konkurrenten lies das Aldersbacher Team hinter sich und erreichte den ausgezeichneten Platz fünf.

Neue Saison, neue Klasse, MSC Team **Lange Kay und Nina** starteten in Zorn in der Serienklasse 3 und landeten aufgrund technischer Probleme im Bremssystem während der letzten Wertungsprüfung auf Rang vier, schafften es aber das Ziel der anspruchsvollen Rallye Zorn zu erreichen. Dies ist neben guter Platzierungen natürlich auch ein Tagesziel aller teilnehmenden Teams.

Nur eine Minute der Gesamtzeit trennten **Wülf Roland** und **Eindl Martin** vom Siegetreppchen der Klasse 3, so konnte das Team dennoch für den grandiosen Platz zwei geehrt werden.

Bei der Siegerehrung in der Dorfgemeinschaftshaus Miehlen wurden die Erfolge des MSC Mammig ausgiebig gefeiert, ehe es tags darauf wieder auf die lange Heimreise ging.

Bereits am ersten April-Wochenende heißt es wieder „Start frei“ für die Mamminger Teams bei der Fürst-von-Wrede Rallye des MSC Jura